



Dienstleistungen – Zentrum Theaterpädagogik

Spielesammlung zum Bilderbuch ETWAS SCHWARZES

www.phlu.ch/ztp

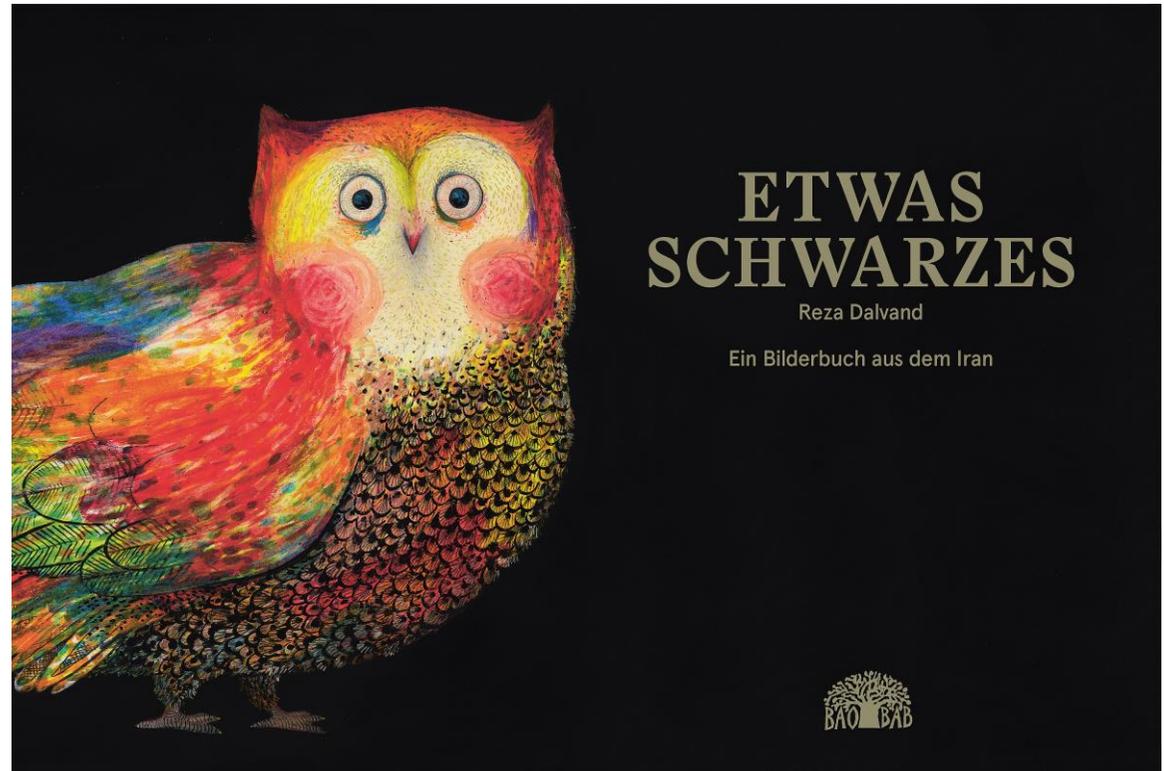
PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Dienstleistungen
Zentrum Theaterpädagogik
Sentimatt 1 · 6003 Luzern
T +41 (0)41 203 01 60
ursula.ulrich@phlu.ch · www.phlu.ch/ztp

Ursula Ulrich

Bilderbuch ETWAS SCHWARZES

Eines Morgens in der Dämmerung leuchtet der Wald in so schönen Farben wie nie zuvor. Im Sonnenlicht liegt etwas Schwarzes. Was könnte das nur sein? Der Rabe denkt, dass es ein Stück von einem Stern sein muss und sorgt sich, dass der Himmel bald einstürzt. Aufgeregt berichtet er anderen von der Gefahr. Der Fuchs wiederum denkt, dass es nur das vermisste Tuch der Prinzessin sein könne und fürchtet, dass die Soldaten des königlichen Heeres schon bald einfallen würden, um das Tuch zu holen. Bald schon herrscht im Wald ein heilloses Durcheinander. Die Eule, der Leopard und die Katze – alle berichten, was sie gesehen haben, und sprechen von der drohenden Gefahr. Aber vielleicht ist das Schwarze auch bloss ... etwas Liebenswertes, etwas Ungefährliches? Der junge iranische Zeichner Reza Dalvand erzählt in dieser Geschichte augenzwinkernd von den Schwierigkeiten im Umgang mit dem Unbekannten. Und er regt an, sich seine eigenen, fantasievollen Gedanken zu machen.

Reza Dalvand, aus dem Persischen von Nazli Hodaie, Baobab Books, 2017/2020 (2. Auflage)



Tipp: Kostenlose Unterrichtsmaterialien zum Download (unter Angabe der Mailadresse):

https://www.baobabbooks.ch/de/schule/unterrichtsmaterialien/dalvand_reza_etwas_schwarzes/
oder: www.baobabbooks.ch, Schule, Unterrichtsmaterialien

Spielideen

Das brauchst du: Einen Computer um die ausgewählten Bilder anzusehen, Bastelmaterial (z.B. alte Zeitungen, Klebeband, Altkarton-Verpackungen, ein Stein, eine Milchtüte, ein Eierkarton, ...Kleister, schwarze Malsachen), ein Handy oder einen Fotoapparat, einen Ort, an dem du dein «Schwarzes Etwas» hinlegen kannst, eine Detektiv*innen-Verkleidung mit Notizblock und – ganz wichtig: andere Mitspielende, die befragt werden können.

1. Schau dir die ausgewählten Bilder 1 bis 3 aus dem Bilderbuches an. (**der Ort, die Entdeckung, Nanu**)
2. Was könnte aus deiner Sicht «dieses unbekannte Schwarze» alles sein?
3. Gestalte (forme, zerdrücke, klebe, kleistere, ...) mit den Bastelmaterialien, die du zu Hause gerade finden kannst, «etwas Schwarzes». Der Zufall wird sicher etwas ganz Besonders entstehen lassen.
4. Lege dieses «schwarze Etwas» nun an verschiedene ausgewählte Orte – in der Wohnung oder draussen.
5. Mache von allen Orten aus ca.3 Meter Entfernung ein Foto mit dem «schwarzen Etwas».
6. Verkleide dich jetzt als Detektiv*in mit Notizblock.
7. Gehe jetzt als Detektiv*in mit den gemachten Fotos auf verschiedene Menschen zu. Zeige ihnen die Fotos und frage sie, was dieses «schwarze Etwas» sein könnte, warum es da ist, was passiert ist dass es da liegt, ob es gefährlich ist, ...
8. Schreibe eine Liste mit allen gesammelten Vermutungen und Geschichten, die dir die Befragten erzählen.
9. Stell dir jetzt vor, du berichtest im Fernseher über das «Herausgefundene» zum Fall «das schwarze Etwas». Baue dir ein kleines Fernsehstudio und probe für dich aus den gesammelten Antworten eine Szene.
10. Lade die Befragten ein und spiele ihnen deine Szene vor.
11. Und zu guter Letzt und wenn du magst: Lies die Zusammenfassung der Geschichte oder lass sie dir vorlesen. Dabei wirst du bestimmt eine weitere Detektivgeschichte entdecken.

Neugierig wie die Spielideen aussehen? Besuche uns auf [Instagram](#).

Der Ort



Die Entdeckung



Nanu, etwas Schwarzes

Aber, nanu? Auf einer Lichtung
zwischen grün und rot schillernden
Bäumen lag etwas Schwarzes.
Was könnte das denn sein?

